

Orte für kürzere und längere Auszeiten



www.dorint.com/bad-brueckenau



www.gut-sternholz.de

Unsere Serie über Wellness-Refugien in Deutschland setzen wir mit dem Dorint Spa in Bad Brückenau und dem Gut Sternholz in Hamm fort.

„Well-Nest“ im Grünen – Dorint Resort & Spa

In Bad Brückenau, hoch über den prächtigen Parkanlagen des Dorint Resorts, thront ein Schlösschen, einst errichtet von König Ludwig I. Im Schutze der 1000jährigen Eiche sollen er und seine glamouröse Geliebte Lola Montez Liebesbriefchen ausgetauscht haben. An diesem romantischen Ort können sich Paare das Ja-Wort geben: Denn das Dorint ist das einzige Hotel in Bayern mit hauseigenem Standesamt.

Herrliche Rosengärten, durchbrochen von Lavendel, erfreuen im Sommer die Sinne. „Das alles passt so wunderbar zu Dr.Hauschka“, sagt Julia von Deines, die gemeinsam mit ihrem Ehemann Constantin das Hotel leitet. Seit eineinhalb Jahren verwöhnt Dr.Hauschka Naturkosmetikerin Hildegard Dominique die Hotelgäste inmitten dieser Insel aus Ruhe und Entspannung.

Thermalbäder, Saunen, Mooranwendungen – das „Vital Spa & Garden“ des Hauses lässt keine Wohlfühlwünsche offen. Die umliegende Rhönlandschaft, wegen ihrer unbewaldeten Höhen „das Land der offenen Ferne“ genannt, eignet sich ideal für Outdoor-Aktivitäten.

In punkto Küche setzt das Dorint auf regionale Produkte. Kräuter aus dem eigenen Garten verfeinern die Speisen. Im nahen Demeterhof grast die hotel-eigene Rhönschaf- und Rinderherde.

Der ganzheitliche Ansatz spiegelt sich in auch in der Energiegewinnung wider: Strom wird zu 100 Prozent aus Wasserkraft bezogen, für Wärme sorgt ein benachbartes Holzhackselschnitzelwerk.

Derzeit, so Julia von Deines, werde die Küche von einer produktbezogenen auf eine hundertprozentige Biozertifizierung

umgestellt. Nachhaltigkeit sei eben ein fortwährender Prozess – eine Herausforderung, der sie sich gerne stelle.

Gut Sternholz – Kraft der Harmonie

Ein wunderschönes historisches Gemäuer mit altem Baumbestand: Gut Sternholz ist wie geschaffen für ruhesuchende Städter. „Dabei setzen wir auf die impulsgebende Kraft der Harmonie“, sagt Kerstin Ledig, Leiterin des Wellnessbereiches. Das Gut in Hamm hat sich in den letzten Jahren zum Geheimtipp der Region gemauert.

Die Sauna- und Wellnessanlage bietet viel: mit Düften und Klangschalen angereicherte Aufgusszeremonien, Massagepavillons, Schwimmbecken, Whirlpool und mit warmen Wasserbetten ausgestattete Ruhezone. Neu sind die Seesauna, ein Tauchbecken im Naturteich sowie der Wintergarten mit Parkblick.

Das Lounge-Restaurant lockt mit leichten, schonend zubereiteten Gaumenfreuden aus Bioprodukten, frischen Obst- und Gemüsesäften und ausgesuchten Weinen.

Zu einem harmonischen Tag zu zweit lädt die Day Spa Suite ein. Eines der Arrangements heißt „Rosenzauber“; darin enthalten sind ein Rosenblütenbad bei Kerzenschein, eine Parallel-Ganzkörper-Massage mit warmem Rosenöl und kulinarische Köstlichkeiten.

Gut Sternholz richtete bereits sein Einstiegskonzept an Dr.Hauschka aus: Kerstin Ledig ließ sich eigens dafür zur Dr.Hauschka Naturkosmetikerin ausbilden. „Ich bin so begeistert von den wunderbaren Produkten und der Philosophie dahinter – für mich käme keine andere Naturkosmetik in Frage.“

Wegen der großen Nachfrage wurde von einem auf fünf Behandlungsräume erweitert und das Personal kräftig aufgestockt. Weil viele Gäste gerne mehr Zeit auf Gut Sternholz verbringen möchten, wird es vielleicht bald schon Übernachtungsmöglichkeiten geben.

„Elke Schwarzer